



ALLER GUTEN DINGE SIND DREI – AUCH GEGEN UNKRAUT.

Drei leistungsstarke Wirkstoffe, die über Blatt und Boden wirken: Bacara Forte.

Bacara Forte enthält drei Wirkstoffe, die über das Blatt und den Boden wirken. Eine breitere Wirkung und effektives Resistenzmanagement sind die Folge.

- + Einfache Komplettlösung mit 0,8 l/ha in allen Wintergetreidearten
- + Höhere Wirkungssicherheit bei Klettenlabkraut
- + Zuverlässiger bei trockener Witterung
- + Bessere Kulturverträglichkeit bei kritischer Witterung

Die Wirkung.

Bacara Forte verfügt über eine sehr breite Unkrautwirkung. Neben den Standardunkräutern Klettenlabkraut, Kamille, Ehrenpreis, Taubnessel, Ausfallraps und Vogelmiere werden auch Problemunkräuter wie Klatschmohn, Besenrauke oder Storchschnabel gut bekämpft.

Die Vorteile.

Bacara Forte verfügt über eine starke Boden- und leichte Blattwirkung. Deshalb kann es ganz flexibel sowohl im Voraufbau als auch im Nachaufbau bis zum beginnenden Laubblattstadium der Unkräuter eingesetzt werden.

Die Effekte.

Bacara Forte ist IPU-frei. Es enthält drei leistungsstarke Wirkstoffe und unterscheidet sich maßgeblich von anderen Produkten. Für ein vorbeugendes Resistenzmanagement wird Bacara Forte einmal in der Fruchtfolge eingebaut.

Der Nutzen.

Bacara Forte ist gut UV-beständig und trockenheitstolerant. Das gewährleistet eine gute Wirkung auch bei wenig Niederschlag im Herbst.



- + Mischbar mit Decis Forte gegen Blattläuse als Virusüberträger.
- + Ein abgesetztes, feinkrümeliges Saatbett erhöht die Wirkungssicherheit!



Bacara FORTE



KURZCHARAKTERISTIK:

Herbstherbizid gegen Windhalm, Rispel und Unkräuter in allen Wintergetreide-Arten.

PFL.REG.NR.

3090

WIRKSTOFFE:

Flufenacet, Flurtamone, Diflufenikan

WIRKUNGSWEISE (HRAC):

Gruppe F1, K3

AUFWANDSMENGE:

0,8–1 l/ha

ANWENDUNGSZEITRAUM:

Im Herbst im Keimblatt- bis zum 2-Blattstadium der Unkräuter

GEWÄSSERABSTAND:

0,8 l: 10/5/5/1 m
1 l: 15/10/5/1 m

GEBINDE:

1 l, 5 l

WAS FÜR WAS?

Das Wirkungsspektrum unserer Getreideherbizide.

+ Bei starker Trockenheit wird eine Tankmischung mit 2 l/ha Bayfolan S Flüssigschwefel empfohlen, um die Wirkstoffaufnahme und die Schwefel- und Stickstoffverfügbarkeit zu verbessern.

PRODUKT		SEKATOR ^{OD*} POWER- SET	ANDIAMO FLEXX	PRIMUS PERFECT	ARTIST + SEKATOR ^{OD}	HUSAR ^{OD*}	HUSAR PLUS*	SEKATOR PLUS*	PUMA EXTRA	BACARA FORTE
Aufwand- menge/ha	Wintergetreide	0,15 l +	1,08 l	0,2 l	1 Pkg auf 5 ha	100 ml	200 ml	0,65 l	1 l	Herbst 0,8-1 l
	Sommergetreide	0,75 l Mero	1,08 l	0,15 l	-	75 ml	150 ml	-	1 l	-
Anwendungszeit		13-32	13-29	13-30	13-29	13-30 (32)	13-30 (32)	13-32	13-30	13-29
Gewässerabstand		1 m	20/10/5/5 m	1 m	10/5/3/1 m	5/1/1/1 m	5/1/1/1 m	5/1/1/1 m	5/1/1/1 m	15/10/5/1 m**

Unkräuter	Wirkungsspektrum									
	SEKATOR ^{OD*} POWER- SET	ANDIAMO FLEXX	PRIMUS PERFECT	ARTIST + SEKATOR ^{OD}	HUSAR ^{OD*}	HUSAR PLUS*	SEKATOR PLUS*	PUMA EXTRA	BACARA FORTE	Herbst 0,8-1 l
Ackerdistel (aufgel.)				150 ml						
Ackerwinde										
Ackersteinsame										
Ackerstiefmütterchen										
Ampfer (Samen aufgel.)				150 ml	100 ml	200 ml				
Ehrenpreis				+	Blühbeginn	Blühbeginn				
Hohlzahn (Gemeiner)				+						
Kamille (Echte)					+	+	+			
Klatschmohn										
Klettenlabkraut				+						
Knöterich (Winden-)	1	1	1							
Kornblume					bis EC21	bis EC21				
Melde, Gänsefuß	1		1							
Pfeilkresse										
Raps/A-Senf/Hederich										
Besenrauke										
Sonnenblume										
Taubnessel		Blühbeginn		+	Blühbeginn	Blühbeginn				
Vogelmiere										
Ungräser										
Windhalm						+	+			
Rispe				+		+				
Raygräser					100 ml	+	0,75 l Atlantis			
Ackerfuchsschwanz							0,75 l Atlantis			
Flughafener					bis EC 21	-90 % Wirkung				
Trespe							0,75 l Atlantis			

Eigenschaften und Ansprüche unserer Getreideherbizide für das Frühjahr 2017

% Wirkung ü. Boden Blatt	10 90	15 85	5 95	20 80	10 90	10 90	10 90	10 90	0 100	90 10
Anspr. an Bodenfeuchte	keine	mittel	keine	mittel	keine	keine	keine	keine	keine	mittel
Temperaturanspruch	gering	gering	gering	gering	gering	gering	gering	gering	mittel	keine
Sonnenscheinanspruch	gering	gering	gering	gering	gering	gering	gering	gering	gering	keine
Luftfeuchtigkeitsanspruch	mittel	mittel	mittel	mittel	mittel	mittel	mittel	mittel	hoch	keine
Regenbeständigkeit in h	1 Stunde	2 Stunden	1 Stunde	1 Stunde	1 Stunde	1 Stunde	1 Stunde	1 Stunde	2 Stunden	1 Stunde

Herausragende Wirkung: **+** Sehr gute Wirkung: **■** Gute Wirkung: **■** Schwache Wirkung: **■** Mischpartner: **■**

1 = Unkräuter optimal im 2- bis 3-Blattstadium, EC 13: 3-Blattstadium, EC 29: Ende Bestockung, EC 30: Beginn Schossen, EC 32: 2-Knotenstadium, EC 37: Erscheinen Fahnenblatt

* Bei extremer Trockenheit (weniger als 100 mm bodenwirksamer Niederschlag) zwischen der Anwendung der Herbizide und der Aussaat von Raps oder Zwischenfrüchten wird eine 20 cm tiefe, wendende Bodenbearbeitung empfohlen.

** Gewässerabstand gilt für 1 l/ha. Bei 0,8 l/ha: 10/5/5/1 m.

GETREIDE

MAIS

RÜBE

KARTOFFEL

ALTERNATIVEN

INFOS